

„Wir wollen ein neues Spielzeug!“

Demokratische Mitbestimmung im Kitaparlament

Bild 1:

Das Kitaparlament macht eine Sitzung. Delegierte Kinder und Fachkräfte aus allen Gruppen sitzen am Tisch und besprechen sich. Sie überlegen gemeinsam, welches neue Spielzeug sie für die Kita anschaffen wollen. Die Kinder haben verschiedene Ideen: Ein Mädchen schlägt vor, einen Dreiradbus zu kaufen. Ein Junge möchte eine Schranke für die Spielstraße im Außenbereich.

Bild 2:

Das Parlament diskutiert die Vorschläge: Reihum sagen alle, welches der beiden Spielzeuge sie lieber hätten und begründen das.

Bild 3:

Dann wird mit Handzeichen abgestimmt. Wer ist für den Dreiradbus? Wer ist für die Schranke? Nach dem Auszählen ist klar:

Bild 4:

Die Mehrheit im Kitaparlament will eine Schranke!

Bild 5:

Nach der Abstimmung gehen die Kinder zusammen mit einer Fachkraft zur Spielstraße. Sie wollen überlegen, an welcher Stelle die Schranke aufgebaut werden kann.

Bild 6:

Ein Junge hat eine Idee: Es wäre toll, wenn es auch noch Verkehrsschilder gäbe. Dann wäre die Spielstraße fast wie eine richtige Straße! Er schlägt deshalb vor, auch noch Verkehrsschilder zu kaufen und aufzustellen.

Bild 7:

Das Kitaparlament stimmt über den Vorschlag ab.

Bild 8:

Die Mehrheit ist dafür: Zu der Schranke sollen auch noch Schilder gekauft werden.

Bild 9:

Daraufhin telefoniert die Fachkraft mit der zuständigen Firma und bestellt eine Schranke und Verkehrsschilder.

Bild 10:

Nach einiger Zeit kommt der Lieferant mit den bestellten Schildern, aber ohne die Schranke. Er sagt, dass diese nicht mehr lieferbar ist.

Bild 11:

Die Kinder sind enttäuscht und besprechen, wie sie die Situation lösen können.

Bild 12:

In der nächsten Sitzung des Kitaparlaments hat eines der Kinder eine Idee:

Bild 13:

Es schlägt vor, dass die Kinder die Schranke mit Hilfe der Fachkräfte selbst bauen!